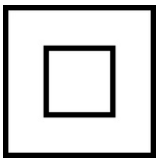


Schutzklasse I
Produkte der Schutzklasse I verfügen über eine sogenannte Schutzerdung. Das bedeutet, dass ein Schutzleiter alle metallischen Komponenten, die berührbar und stromführend sind, mit der Erdung verbindet. Kommt es zu einer fehlerhaften Spannung, leitet der Schutzleiter den Fehlstrom ab und Sie bekommen keinen Stromschlag.

Leuchten mit diesem Symbol netzseitig mit dem gelb/grünen Schutzleiter an die Schutzerdungsklemme anschließen.



Schutzklasse II
Elektrische Geräte der Schutzklasse II weisen eine doppelte Schutzisolation auf. Das heißt, dass auf keinem berührbaren Bestandteil Spannung liegt. Dies ist häufig bei vielen Leuchten mit Eurostecker der Fall, zum Beispiel Tisch- oder Stehleuchten.

Für Leuchten mit diesem Symbol sind für den sicheren Betrieb keine Schutzleiter notwendig.



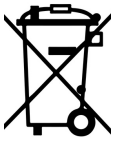
Schutzklasse III
Geräte der Schutzklasse III arbeiten mit einer Schutzkleinspannung. Das bedeutet, dass sie mit Wechselspannung nur bis zu 50 Volt bzw. mit Gleichspannung bis zu 120 Volt funktionieren.

Leuchten mit diesem Symbol bitte nur mit Schutzkleinspannung betreiben. Der Anschluss sollte nur an SELV Stromkreise erfolgen.



Dieses Symbol zeigt an, dass damit gekennzeichnete Geräte gesetzlich verpflichtend einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen sind. Die Entsorgung über den Restmüll oder die gelbe Tonne ist ausdrücklich untersagt.

Anwendbar in der Europäischen Union und anderen europäischen Staaten mit Systemen zur Getrennten Sammlung von Wertstoffen.



Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll gegeben werden! Sollte das Altgerät einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist der Verbraucher gesetzlich verpflichtet, dieses Produkt getrennt vom Hausmüll an den zur Verfügung stehenden Sammelstellen zu entsorgen.



Vorsicht, Gefahr eines elektrischen Schlages